



Gemeinsam innehalten

immer um 19:00
mit Kerze und
Gebet

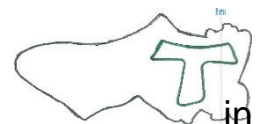
Immer um 19:00
erklingen die Glocken
der Franziskus-Kirche.

Sie laden dazu ein, jeden Abend um 19 Uhr eine Kerze ins Fenster zu stellen und ein Vaterunser zu beten: Jeder allein oder gemeinsam mit den Menschen, mit denen man zusammen lebt.

So setzen wir gemeinsam ein Hoffnungszeichen!
In diesen Tagen sind manche verzweifelt, viele haben Angst. Umso wichtiger ist es, diesen Menschen Mut zu machen. Die Kerze und das Vaterunser sind solche Zeichen der Hoffnung – immerhin ist das Vaterunser das Gebet, das uns Jesus selbst ans Herz gelegt hat.

Wir beten in Solidarität – gerade mit vielen Alten und Kranken, die in diesen Tagen keinen Besuch empfangen können und sich so nach Gemeinschaft sehnen.
Die Kerze ist ein Zeichen für unseren Gott. Ein Gott, der in alle Dunkelheiten des Lebens, in alle Verzweiflung hinein leuchten und uns Mut machen möchte und Kraft schenkt, auch in dieser Zeit der Sorge und der Angst.

St. Franziskus



St. Judas Thaddäus